



Rheinland-Pfalz

GENERALDIREKTION
KULTURELLES ERBE

MAX SLEVOGT

NEUE WEGE DES IMPRESSIONISMUS



Landesmuseum Mainz
04.05. – 12.10.14
BEGLEITPROGRAMM



MAX SLEVOGT
Kleine Weinernte, 1913
Max Slevogt-Galerie, GDKE RLP

„UM 1900“ SONNTAGS-MATINEEN

Lesungen, Buchvorstellungen und Vorträge rund
um Max Slevogt und die Kultur der Jahrhundertwende

Jeweils sonntags, 11.00 Uhr im Forum
des Landesmuseums Mainz

25.05.2014

Dr. Roland Krischke, Heidelberg:

„Der Winter meines Missvergnügens“ –
Slevogt im Schlafrock. Literarische Matinee

22.06.2014

Thomas B. Schumann, Köln:

„Der bunte Spiegel“ – Max Osborns Erinnerungen
an Slevogt und andere Künstler

13.07.2014

Dr. Sigrun Paas, Heidelberg:

Max Slevogt und der Orient

24.08.2014

Prof. Dr. Karl Böhmer, Villa Musica:

Don Giovanni-Bilder: Max Slevogt und Mozarts
„Dramma giocoso“

14.09.2014

Dr. Armin Schlechter,

Pfälzische Landesbibliothek Speyer:

Slevogts illustrierte Speisekarten –
ein Beitrag zur Kulinaristik

28.09.2014

Dr. Miriam-Esther Owesle, Berlin:

Max Slevogt und der Musensitz Neu-Cladow am Wannsee

„KOSMOS SLEVOGT“ THEMENFÜHRUNGEN ZU MAX SLEVOGT

Jeweils dienstags, 18.15 Uhr und sonntags, 11.00 Uhr

Di 06.05. / Di 17.06. / So 10.08.

Tänzerinnen um Slevogt

Di 13.05. / So 29.06. / So 21.09.

Kinderwelten

So 18.05. / Di 08.07. / Di 05.08. / So 05.10.

Hinaus in die Natur – Freilichtmalerei

Di 20.05. / So 06.07. / Di 26.08.

Don Giovanni – Von der Skizze zum Gemälde

Di 27.05. / So 01.06. / Di 22.07.

Ein Besuch im Zoo

Di 03.06. / So 20.07. / Di 19.08.

Mode – Bilder schöner Frauen

So 08.06. / Di 15.07. / So 31.08. / Di 07.10.

Das Haus im Grünen

Di 10.06. / So 27.07. / So 07.09.

Die Gattin des Künstlers als Muse und Model

So 15.06. / Di 29.07. / Di 09.09.

„Die trockene Trunkenheit“ – Familie Slevogt und der Tabak

Di 24.06. / So 03.08. / Di 16.09.

Mythos Atelier – Die Werkstatt des Künstlers
als schöpferischer Ort

Di 01.07. / Di 02.09. / Di 30.09.

Farben braucht der Maler

Di 12.08. / So 17.08. / Di 23.09.

Bilder vom guten Leben: Stilleben



MAX SLEVOGT
Selbstbildnis, 1929
Bayerische Staatsgemälde-
sammlungen München,
Neue Pinakothek

ALLGEMEINE FÜHRUNGEN DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG

Jeweils samstags und sonntags, 14.00 Uhr

„MAX SLEVOGT: EIN GENUSSMENSCH“

Führung in der Sonderausstellung mit einem Glas Pfälzer Wein zum Abschluss.

Für Gruppen ab 10 Personen nach Buchung.

40 Euro (60 min.) / 60 Euro (90 min.) zzgl. ermäßigter

Eintritt pro Person zzgl. 1,50 Euro pro Person für Wein

Exklusive Abendöffnung (bis 20.00 Uhr) einschließlich Führung durch die Sonderausstellung für Gruppen auf Anfrage.

220 Euro zzgl. ermäßigter Eintritt pro Person

In Kombination mit „Max Slevogt: Ein Genussmensch“

zzgl. 1,50 Euro pro Person

Buchungen von individuellen Gruppenführungen unter

Tel. 06131/2857-138

SLEVOGT: BLICK ZURÜCK NACH VORN

Ein Kolloquium des Instituts für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität in Kooperation mit dem Landesmuseum Mainz

Im Rahmen dieses wissenschaftlichen Kolloquiums wird eine Bestandsaufnahme bisheriger Forschungspositionen vorgenommen und zugleich nach neuen Perspektiven in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem künstlerischen Schaffen von Max Slevogt gefragt.

Termine: Dienstag, 16.09.2014, 13.45 –19.30 Uhr

Mittwoch, 17.09.2014, 9.15 –14.00 Uhr

Ort: Forum des Landesmuseums Mainz

Die Teilnahme ist kostenlos!

Das genaue Programm finden Sie unter
www.landesmuseum-mainz.de und
www.kunstgeschichte.uni-mainz.de

WAS MACHT IHR MONTAGS? – HINTER DEN KULISSEN DES LANDES- MUSEUMS MAINZ

Ein Kurs der Volkshochschule Mainz
im Landesmuseum Mainz

Montags sind in den meisten Museen die Ausstellungsräume für das Publikum geschlossen, in Verwaltung, Depots und Werkstätten hingegen herrscht reger Betrieb. Anlässlich der aktuellen Sonderausstellung „Max Slevogt – Neue Wege des Impressionismus“ geben Wissenschaftler und Restauratoren Einblicke in die tägliche, wenn auch nicht immer alltägliche Museumspraxis. In jeder Unterrichtseinheit werden je zwei aufeinander bezogene Themen von zwei Referenten mit den Seminarteilnehmern erarbeitet.

Termine: Jeweils mittwochs,
10.30–12.00 Uhr
10.09. / 17.09. / 24.09. /
01.10.2014

Anmeldung und weitere Informationen über die Volkshochschule Mainz

Tel. 06131/2625-0 · Fax 06131/2625-100
vhs@vhs-mainz.de

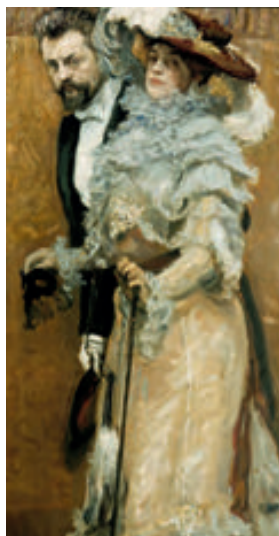
BEZIEHUNGSWEISE KUNST RELIGION MUSIK

In Kooperation mit der Evangelischen Stadtkirchenarbeit
Mainz und der Hochschule für Musik Mainz

Sonntag, 22.06.2014, 15.00 Uhr

Max Slevogt: Das Champagnerlied (1902)

Musik von R. Strauss und W. A. Mozart
Dmitriy Ryabchikov (*Bariton, Klasse Prof. C. Eder*),
Mio Tamayama (*Kontrabass, Klasse Prof. W. Schwiertz*)
und Stanimir Arabov und Jinsil Choi (*Violine*),
Ariane Jay (*Viola*), Leonid Dorfman (*Klavier*)



MAX SLEVOGT Bal Paré, 1904
Max Slevogt-Galerie, GDKE RLP

Von links nach rechts:

1. MAX SLEVOGT
Das Champagnerlied, 1902
Staatsgalerie Stuttgart

2. MAX SLEVOGT
Skizze Don Giovanni, 1902
Slevogt-Archiv / Grafischer
Nachlass

3. MAX SLEVOGT
La Argentina, 1926
Stiftung Saarländischer
Kulturbesitz,
Saarlandmuseum Saarbrücken



BRAHMS UND MAHLER

Konzerte von Villa Musica Rheinland-Pfalz in
Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde
des Landesmuseums Mainz

Samstag, 10.05.2014, 20.00 Uhr

Brahmsserenade

Friedemann Eichhorn (*Violine*),
Alexander Hülshoff (*Violoncello*),
Stipendiaten der Villa Musica

Johannes Brahms: Serenade Nr.1 D-Dur, op. 11 (Urfassung)
Ulrich Leyendecker: Oktett, Kompositionsauftrag der Villa
Musica (Uraufführung)

Johannes Brahms: Klarinettenquintett h-Moll, op. 115

Samstag, 04.10.2014, 19.00 Uhr

Das Lied von der Erde

Marie-Luise Neunecker (*Horn*),
Alexander Hülshoff (*Violoncello*),
Jina Oh (*Mezzosopran*),
Thomas Dewald (*Tenor*),
Stipendiaten der Villa Musica,
Schlagzeug-Ensemble

Wolfgang Amadeus Mozart: Andante F-Dur, KV 616
Tan Dun: Snow in June
Gustav Mahler: Das Lied von der Erde (Schönberg-Fassung)

Ort: Steinhalle des Landesmuseums Mainz

**Kartenverkauf über Villa Musica (www.villamusica.de) und
an der Abendkasse im Landesmuseum Mainz**



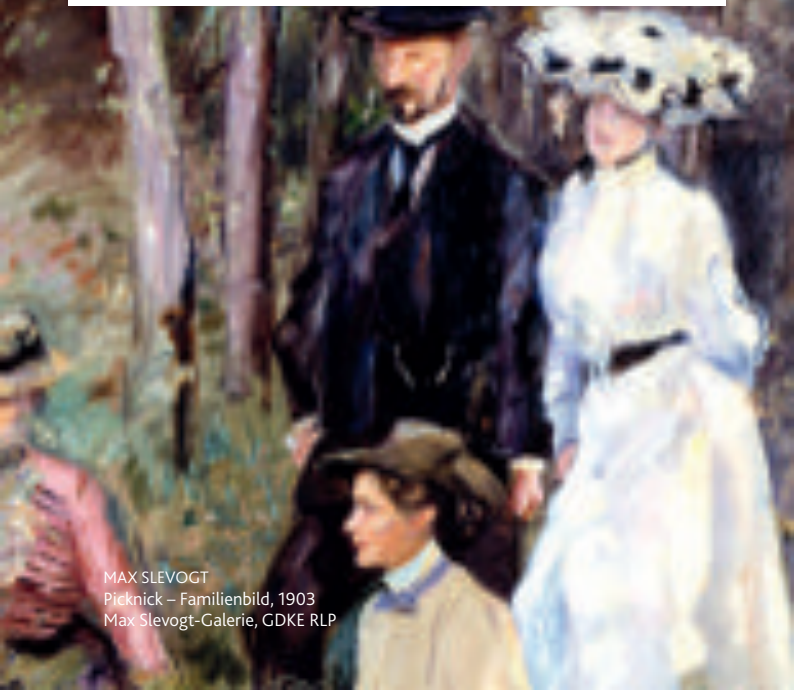
GARTENFEST ZUR FERTIGSTELLUNG DES INNENHOFES IM LANDESMUSEUM MAINZ

In Kooperation mit dem Verein der Freunde und der
Villa Musica

Samstag, 26.07.2014, 14.00 – 20.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter
www.landesmuseum-mainz.de

MAX SLEVOGT
Picknick – Familienbild, 1903
Max Slevogt-Galerie, GDKE RLP



ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

OFFENES ATELIER – DIE MITMACHWERKSTATT

Jeweils samstags, 14.00–16.00 Uhr (ab 6 Jahre)

31.05. / 11.10.2014

Lithographie und „Alugraphie“

05.07. / 16.8.2014

Licht und Farbe – Kontraste schaffen Spannung

26.07.2014

Schau genau – Kleine Zeichenkunde zu Gesichtern und Personen

20.09.2014

Max Slevogt in der Wüste – Wüstendiorama mit farbigem Sand

Ausstellungseintritt zzgl. 1,00 Euro

ANGEBOTE IM RAHMEN DER MAINZER FERIENKARTE

(max. 12 Kinder)

Dienstag, 05.08.2014, 10.00–13.00 Uhr

Malen wie der Meister: Die Farben des Lichts
(ca. 6–12 Jahre)

Donnerstag, 21.08.2014, 10.00–13.00 Uhr

„Alugraphie“: Drucken mit Alufolie, Seife und Cola
(ca. 8–12 Jahre)

**Buchung nur über das Amt für Jugend und Familie
(www.jugend-in-mainz.de/ferienkarte.html)**

FERIENWOCHE IM LANDESMUSEUM MAINZ

Max Slevogt – König der Illustration

**Texte hören, Kunst erleben, Ideen kriegen, Sachen machen.
Jeweils ganztags von 9.00 bis 16.00 Uhr (6–12 Kinder)**

Max Slevogt hat berühmte Texte der Kinderliteratur mit seinen Zeichnungen illustriert, z.B. Grimms Märchen, Rübzahl, Lederstrumpf oder Reinecke Fuchs. In Zusammenarbeit mit Lesepaten der Dom-Bücherei beschäftigen wir uns an vier Tagen mit vier Themen:

Dienstag, 02.09.2014

Märchen: Von einem der auszog, das Fürchten zu lernen

Mittwoch, 03.09.2014

Sagen: Rübzahl

Donnerstag, 04.09.2014

Abenteuer: Lederstrumpf

Freitag, 05.09.2014

Fabel: Reinecke Fuchs

20,00 Euro/Tag inkl. Workshops und Mittagessen (Für Kinder und Jugendliche von 6–12 Jahren), Anmeldung unter **Tel. 06131/2857-138** oder **anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de**



MAX SLEVOGT
Nina als Indianer, 1913
Max Slevogt-Galerie, GDKE RLP

FAMILIENSONNTAG

An jedem ersten Sonntag im Monat

Die jeweiligen Angebote finden Sie im gedruckten Monatsprogramm und unter www.landesmuseum-mainz.de

SLEVOGT IN DER PFALZ SLEVOGTHOF NEUKASTEL

Während der Laufzeit der Sonderausstellung wird es die Möglichkeit geben, das Feriendomizil Slevogts bei Leinsweiler in der Pfalz zu besichtigen, wo zahlreiche seiner Landschaftsgemälde entstanden.

Termine und Rahmenbedingungen finden Sie unter www.landesmuseum-mainz.de

WEITERE AUSSTELLUNGEN IN DER MAX SLEVOGT-GALERIE SCHLOSS VILLA LUDWIGSHÖHE BEI EDENKOBEN / WEINSTRASSE

Berliner Impressionismus – Werke der Berliner
Secession aus der Nationalgalerie Berlin

02.03. – 17.08.2014

Eine Ausstellung im Rahmen des Föderalen Programms
der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Im Banne der Verwüstung –
Max Slevogt und der Erste Weltkrieg

13.04. – 13.07.2014

Aus Max Slevogts Briefkasten.
Zeugnisse aus seinem schriftlichen Nachlass

28.08. – 30.11.2014

Eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Pfälzischen
Landesbibliothek Speyer



MAX SLEVOGT
Der Orang Utan Seemann und sein Wärter, 1901
Städel Museum Frankfurt a. M.

Titelbild
MAX SLEVOGT Sommermorgen, 1901
Max Slevogt-Galerie, GDKE RLP

K U L T U R
S T I F T U N G • D E R
L Ä N D E R

17. April bis 18. Oktober
**Landesgarten
schau
2015**



HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
MAINZ



Eintrittspreise

Erwachsene 6 Euro, Ermäßigt 4,50 Euro
Freier Eintritt für Kinder bis 6 Jahre
Schulklassen (pro Schüler) 1 Euro

Öffnungszeiten

Dienstag 10 – 20 Uhr
Mittwoch bis Sonntag 10 – 17 Uhr
Montag geschlossen • geschlossen am 11.05. + 06.09.2014

Führungen

Öffentliche Führung (pro Person): 1 Euro zzgl. Eintritt
Pro Gruppe: 40 Euro (60 min.) / 60 Euro (90 min.)
zzgl. ermäßigter Eintritt

Schulklassen (pro Schüler): 3 Euro
Schulklassen Führung und Workshop (pro Schüler): 5 Euro

Zur Anmeldung von Gruppenführungen steht Ihnen auch
unser Buchungstool unter www.landeseum-mainz.de
zur Verfügung.

Zu Sonderregelungen beachten Sie bitte die Angaben
bei den einzelnen Veranstaltungen.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz

Landesmuseum Mainz

Große Bleiche 49 – 51

55116 Mainz

Tel. 06131 / 2857-0

landeseum-mainz@gdke.rlp.de

www.landeseum-mainz.de

www.gdke.rlp.de



LANDESMUSEUM
MAINZ